

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57984
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	237 66
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	344,926
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mit Erlen und Grauweiden bestandener Graben, der durch das Grünland 7622/64 verläuft. Der Graben weist eine Breite von ca. 2,5m auf. Die Wasseroberfläche ist dicht mit einer Schwimmblattvegetation aus Wasserlinsen und Froschbiß bedeckt. Eine Unterwasservegetation konnte nicht nachgewiesen werden. Der Röhrichtstreifen ist sehr schmal und setzt sich vorwiegend aus Schlank-Segge und Wasser-Schwaden zusammen, stellenweise tritt gehäuft Igelkolben auf. Im Schatten der Erlen Auftreten von Sumpffarn!

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	!	reich an Tot- oder Altholz (!)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Fersenweg und Südlichem Kirchwerder Sammelgraben, nordwestlich Hover See		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	576509	Hochwert (Y)	5921142
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	57984
			DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	237 66
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	14.09.1998
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	344,926
			Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
57984	57985	7620	237	22.09.2004	K	7622	66
57984	79271	7620	237	10.10.2012	K	7622	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47047	0	7620_237_140998_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57984
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	237 66
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	344,926
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Mechanische Beschädigungen der Grabenrandvegetation durch die angrenzende Nutzung, hierdurch biotische Verarmung des Röhrichtstreifens.
Wertgesichtspunkte	Vorkommen seltener Arten
Bedeutung für Tiergruppe	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten
	Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern
	Abschnittsweise Grabenräumung
	Zur Entwicklung einer reichhaltigen und standortgerechten Grabenrandvegetation müssen die Röhrichtstreifen auf mindestens 1-2m Breite von der angrenzenden Nutzung ausgespart werden.
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

Foto

Fotodatei	7620_237_140998_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Graben, Ufergehölze	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	reich an Tot- oder Altholz (!)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57984
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	237 66
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	344,926
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.40 m
Gewässertiefe	0.20 m
Länge	335.00 m
Breite	2.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	au - Nutzungsaufgabe (verfallende Bauwerke)
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		K1										V		3		
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1													V	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-										V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		K1										b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-														
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		K1													3	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	57984
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	237 66
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	14.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	344,926
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		K1														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		S														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		K1														
Thelypteris palustris (Sumpffarn)	7	w		K1											2	3	3	V
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	5	2	
Anzahl Arten														18				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland